

Verbands-Bericht

Oktober-Dezember 2014

Datum: 31.12.2014

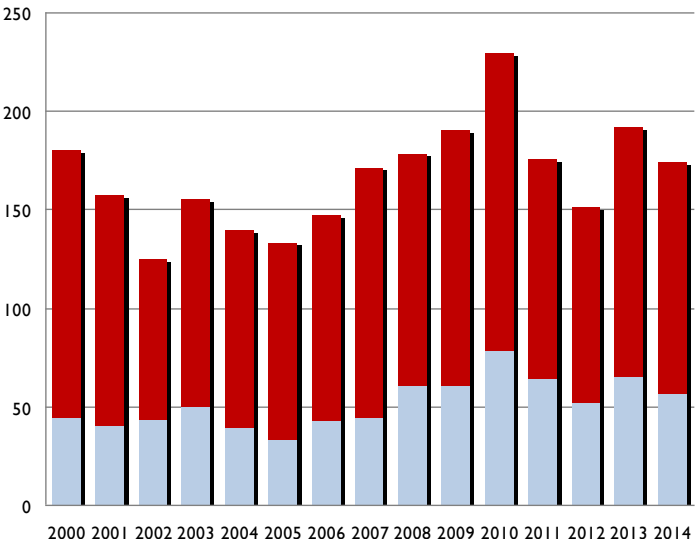
Ergeht an: Präsidium: ÖFOL
Vorstand: ÖFOL
Rechnungsprüfer: ÖFOL

Nr.	Themenbereich
-----	---------------

Nr.	Themenbereich
1	<p data-bbox="284 331 603 360">Vereine/Landesverbände</p> <p data-bbox="264 398 1331 456">Die Landesverbände wurden aufgefordert ihre Tagesmitglieder zu melden. Eine Auszahlung der Breitensportförderung erfolgt nach Einzahlung der Mitgliedsbeiträge.</p> <p data-bbox="264 488 1407 546">Der ÖFOL hat 2014 1388 Startberechtigte mit AC Lizenz zu vermerken. Stand der Tagesmitglieder (ohne Kärnten und Vorarlberg: 5.564)</p> <p data-bbox="264 577 1401 667">Einige Vereine haben die Möglichkeit genutzt neue Mitglieder im Herbst zu melden. Deren Mitgliedsbeitrag gilt auch für 2015. Sollte es hierbei zu Unklarheiten kommen bitte im ÖFOL Büro melden!</p> <p data-bbox="264 698 1391 824">Auf Initiative des Kärntner Landesverbandes hat der ÖFOL auch in diesem Jahr ein Projekt für den BSO-Cristall eingereicht. Das FRAUEN-POWER Projekt 2014 „Skills and Competences increased by Sport“ (Karin Irk) wurde mit dem 2. Platz bei der BSO Cristall Gala am 07.11.2014 ausgezeichnet.</p> <p data-bbox="264 855 1433 945">Beim Vereinsforum im Rahmen des Kaderplanungs- und Gala Wochenendes gab der Nationaltrainer des OL eine Standortbestimmung der Österr. Kader auch im Vergleich zu anderen Nationen und stand für eine Diskussion zur Verfügung.</p> <p data-bbox="264 976 1433 1066">In einem 2.Block wurde über die Nachwuchsarbeit in den Vereinen und der Entwicklung eines Regionalkaders referiert und diskutiert und hatten die anwesenden VereinsvertreterInnen die Möglichkeit Wünsche und Anregungen zu deponieren. Die Unterlagen dazu wurden verschickt.</p> <p data-bbox="264 1097 1433 1245">Michael Melcher stellte die Anzahl der gestarteten ÖFOL-Mitglieder mit AC-Lizenz bei allen ÖFOL-Austria-Cups pro Jahr der Gesamtanzahl der Mitglieder gegenüber. Sein Fazit: es ergaben sich keine signifikanten Veränderungen im Vergleich zu 2013. Ca. 430 zahlende ÖFOL-Mitglieder sind bei keinem AC Bewerb gestartet und sind daher ÖFOL-Unterstützer.</p> <p data-bbox="264 1276 1423 1379">Mit der Fixierung der bislang teilweise noch ausstehenden Ski-OL- und MTBO-Termine ist der nationale Kalender 2015 komplett. Dieser beinhaltet 3 Ski-OL-, 5 MTBO- und 6 Fuß-OL-Wochenenden.</p> <p data-bbox="264 1411 1433 1568">Eine Gesamtübersicht aller nationalen Veranstaltungen 2015 ist als PDF herunterzuladen: http://www.oefol.at/termineergebnisse/nationale-terme-2015.html bzw. auf der ÖFOL-Homepage unter <u>Termine/Ergebnisse / Nationale Termine 2015</u> einzusehen. Etwaige Änderungen im Laufe des Jahres werden dort jeweils abgebildet.</p> <p data-bbox="264 1576 1423 1644">Aktuelle Informationen bzw. Details zu den einzelnen Veranstaltungen (Ausschreibung, Information, Startlisten, Ergebnisse, ...) finden sich in der <u>Liste aller Veranstaltungen</u> bzw. über <u>ANNE</u>.</p>

Nr.	Themenbereich
2	<p data-bbox="284 331 568 365">Referate/Kommissionen</p> <p data-bbox="284 394 925 427">1) Leistungssport Fuß-OL – Elite/Junioren/Jugend</p> <p data-bbox="284 456 466 490"><i>Nathalie Huber</i></p> <p data-bbox="264 519 424 553">Trainer 2015</p> <p data-bbox="264 553 1394 613">Rolf Gemperle, Libor Zridkavesely und Werner Pietsch werden auch im kommenden Jahr als Trainer tätig sein. Für 2016 wird die Stelle des Nationaltrainers rechtzeitig neu ausgeschrieben.</p> <p data-bbox="264 642 624 676">Kaderplanungswochenende</p> <p data-bbox="264 676 1422 826">Vom 21.-23. November 2014 fand im Rahmen der ÖFOL-Gala auch das Kaderplanungswochenende statt. Die alte Saison wurde ausgewertet und die Planung der kommenden Saison in Angriff genommen. Zudem sind die Athletinnen und Athleten auch in Genuss diverser Informationsblöcke, moderiert durch Rolf Gemperle, Libor Zridkavesely, Werner Pietsch, Florian Elstner, Stephanie Killmann, Gernot Kerschbaumer und Lucie Rothauer gekommen.</p>
	<p data-bbox="284 952 400 985">2) Ski-OL</p> <p data-bbox="284 1014 526 1048"><i>Hans Georg Gratzer</i></p> <p data-bbox="264 1077 1447 1227">Trotz widriger Umstände, (fast) kein Schnee in Tallagen und der daher erforderlichen Trainingsaktivitäten am Gletscher sind wir mit dem bisherigen Verlauf der Vorbereitung zufrieden. Neben viel „Heimarbeit“ auf den Rollern konnten zwischenzeitlich zwei Schneekurse in Ramsau am Dachstein organisiert und durchgeführt werden. Neben Einheiten am Gletscher konnte auf einer 800 Meter-runde im Langlaufzentrum auch in Tallagen trainiert werden.</p> <p data-bbox="264 1227 1447 1288">Auch über die geplanten Teilnahmen 2015 wurden die AthletenInnen informiert, steht uns doch eine Saison mit drei Höhepunkten ins Haus.</p> <p data-bbox="264 1288 1447 1379">Für die Elite beginnend Mitte Jänner mit den Europameisterschaften in Lenzerheide und als Saisonziel die Weltmeisterschaften in Hamar/Norwegen und abschließend mit der SKIO-Tour „daha“.</p> <p data-bbox="264 1379 1447 1440">Das Saisonziel für den Nachwuchs ist die Teilnahme an der Junioren-WM und Jugend-EM, die ebenfalls in Hamar ab 09. Feber 2015 über die Bühne gehen wird.</p> <p data-bbox="264 1440 1447 1532">Leider werden wir dort nicht mit den stärksten Athleten an den Start gehen können, da einige Kaderathleten wegen Dienstverpflichtungen beim Bundesheer bzw. LZ nicht freigestellt werden.</p> <p data-bbox="264 1561 1447 1653">Erfreulicherweise hat das Präsidium des Verbandes auch das, für die Umsetzung des Programms erforderliche Budget angenommen und kann die Kommission dadurch die weiteren Planungen in Angriff nehmen.</p> <p data-bbox="264 1682 1447 1742">Die nächsten Kurse sind für das Wochenende 19.-21. Dezember und ein Technikkurs von 01.-06. Jänner im Trentino geplant. Dabei ist auch die Teilnahme an zwei Wettkämpfen geplant.</p> <p data-bbox="264 1771 1374 1805">Für die ESOC in Lenzerheide/Schweiz hat die Kommission folgende AthletenInnen nominiert:</p>

Nr.	Themenbereich																					
	<table data-bbox="279 392 1165 672"> <tr> <td>FESSELHOFER Roland</td> <td>H E</td> <td>HSV Wr. Neustadt</td> </tr> <tr> <td>KOGLER Bernhard</td> <td>H E</td> <td>Laufklub Kompass</td> </tr> <tr> <td>WICKERT Adrian</td> <td>H E</td> <td>Laufklub Kompass</td> </tr> <tr> <td>KUGLER Johann</td> <td>H E</td> <td>LZ OMAHA</td> </tr> <tr> <td>VARGA Stefan</td> <td>H E</td> <td>LZ OMAHA</td> </tr> <tr> <td>NILSSON-SIMKOVICS Anna</td> <td>D E</td> <td>OLC Wienerwald</td> </tr> <tr> <td>PACHER Lisa</td> <td>D E</td> <td>LZ OMAHA</td> </tr> </table>	FESSELHOFER Roland	H E	HSV Wr. Neustadt	KOGLER Bernhard	H E	Laufklub Kompass	WICKERT Adrian	H E	Laufklub Kompass	KUGLER Johann	H E	LZ OMAHA	VARGA Stefan	H E	LZ OMAHA	NILSSON-SIMKOVICS Anna	D E	OLC Wienerwald	PACHER Lisa	D E	LZ OMAHA
FESSELHOFER Roland	H E	HSV Wr. Neustadt																				
KOGLER Bernhard	H E	Laufklub Kompass																				
WICKERT Adrian	H E	Laufklub Kompass																				
KUGLER Johann	H E	LZ OMAHA																				
VARGA Stefan	H E	LZ OMAHA																				
NILSSON-SIMKOVICS Anna	D E	OLC Wienerwald																				
PACHER Lisa	D E	LZ OMAHA																				
	<p>Für die Betreuung werden Hannes Pacher und Hans Georg Gratzer sorgen.</p> <p>Die Nominierung für Norwegen wird nach der Europameisterschaft erfolgen.</p> <p>Die nationale SKIO-Saison 2015 hätte mit einem Weekend in Sulzberg/Vorarlberg wo es am Samstag um Medaillen (ÖSM/ÖM) über die Mitteldistanz und am Sonntag um die die Staffel (wo wir nur ÖM-Medaillen vergeben konnten, der Staatsmeisterschaftsstatus seitens der BSO leider entzogen wurde) ging. Aufgrund des Sturmes musste sich allerdings das OK in Abstimmung mit dem TD dazu entschließen, das Wochenende in Sulzberg abzusagen.</p> <p>Ende Jänner geht's in die entgegengesetzte Richtung. In Herend, Nahe Vezprem, organisieren uns die Ungarn ein Weekend mit einem AC und der ÖSM/ÖM Sprint.</p> <p>Viktor Hites hat am TD-Seminar teilgenommen und uns (sofern der gewünschte Schnee auch kommt) interessante Bewerbe versprochen.</p> <p>Ende Feber-Anfang März dann der nationale Höhepunkt. Im Rahmen der SKIO-Tour begibt sich der OLC Graz auf Neuland und organisiert auf der Turrach die ÖSM/ÖM Lang und einen AC. Anspruchsvoller SKIO erwartet uns auf einer erweiterten Karte.</p> <p>Für die Teilnehmer an der SKIO-Tour www.skiotour2015.com geht's in Tirol mit 3 Wettkämpfen weiter und ins Finale. Neben Elite und Junioren gibt's auch Startmöglichkeiten für alle Klassen gleich dem Austriacup. Das Anmeldeportal www.orienteeeringonline.net ist bereits aktiv.</p> <p>Lange schon beschäftigt sich die Kommission auch mit einem für die weitere Entwicklung des Orientierungssports in Österreich wichtigen Event, wurde uns doch die Durchführung der wichtigsten SKIO-Veranstaltung der IOF 2016 zugesprochen.</p> <p>Nach einer verbandsinternen Ausschreibung wurde das OK SKIO2016 bei der Vorstandssitzung vom 28.Oktober mit der Durchführung beauftragt.</p> <p>Nach Erstellung eines Veranstaltungskonzepts stehen nun Verhandlungen mit Förderstellen, ohne deren Mitwirken eine Veranstaltung dieser Größenordnung nicht umsetzbar ist, an. Wir haben mittlerweile auch Kontakte mit mehreren möglichen Regionen aufgenommen, wo die naturräumlichen, technischen, logistischen touristischen und auch monetären Voraussetzungen gegeben sind, um das von der IOF geforderte Programm (ESOC mit WC, JWSOC und EYSOC) in einem Zeitraum von 8 Tagen umsetzbar ist.</p> <p>Im Rahmen der Wettkämpfe dieser Saison werden auch die erforderlichen Techniken wie „Touch Free“ Postensystem und auch GPS-Tracking getestet werden.</p> <p>Nach wie vor sind wir auf der Suche nach interessierten Mitarbeitern die uns auf Volontärbasis bei der Umsetzung unterstützen könnten. Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme unter hg@oefol.at</p>																					

Nr.	Themenbereich																																																																
	<p data-bbox="284 331 399 360">3) MTBO</p> <p data-bbox="284 392 475 421"><i>Thomas Wieser</i></p> <p data-bbox="264 452 529 481">MTBO AUSTRIA CUP</p> <p data-bbox="264 515 370 544">Achtung:</p> <p data-bbox="264 546 1337 575">Ab heuer werden 2 neue Altersklassen bei den Senioren dazukommen: H70 und D60</p> <p data-bbox="264 577 1436 667">Wir hoffen dieses neue Angebot wird auch entsprechend angenommen. Eine Zusammenlegung von Strecken ist nicht gewünscht. Es sollen besonders altersadäquate Bahnen angeboten werden, sonst macht das keinen Sinn.</p> <p data-bbox="264 698 1436 884">Mit viel Mühe konnte letztlich noch ein ordentliches Programm für den MTBO AUSTRIA CUP 2015 zusammengestellt werden. Die MTBO Kommission dankt allen, die hier mit Ihrem Engagement mitgeholfen haben. Mittelfristig brauchen wir jedoch bei den nationalen Wettkämpfen eine bessere regionale Verteilung im Land. Um Interesse zu wecken und dann auch langfristig „am Leben“ zu halten, wären MTBO Veranstaltungen besonders in den westlichen und südlichen Landesteilen eine enorme Hilfe für die weitere Entwicklung.</p> <p data-bbox="264 916 1428 1064">Es laufen jetzt schon die Planungen für das Jahr 2016. Ziel ist es nicht alles wieder im letzten Moment abschließen zu müssen. Die Bitte richtet sich besonders an die Landesverbände und möglichen Veranstalter in Tirol, Kärnten, Salzburg, Oberösterreich und Steiermark. Zur Prüfung von entsprechenden (auch noch nicht so konkreten) Möglichkeiten unbedingt mit der ÖFOL MTBO Kommission Kontakt aufnehmen.</p> <p data-bbox="264 1066 813 1095">(Thomas Wieser, tw@oefol.at, 0664/2836226)</p> <p data-bbox="264 1126 1417 1216">Durch eine Bündelung der Organisationskapazitäten war es möglich, dass Österreich seit langer Zeit wieder eine Bewerbung für einen MTBO Weltcup 2017 und für die MTBO WM 2018 abgegeben hat (Vereine OLZ Waldviertel, OLG Wien, HSV Wr. Neustadt)</p> <div data-bbox="408 1317 1252 1973" style="border: 1px solid black; padding: 10px; margin: 10px 0;"> <p data-bbox="517 1330 1145 1359" style="text-align: center;">Teilnehmer MTB-O Austria Cup (ÖFOL Mitglieder)</p>  <table border="1" data-bbox="459 1400 1157 1937"> <caption>Estimated data from the chart 'Teilnehmer MTB-O Austria Cup (ÖFOL Mitglieder)'</caption> <thead> <tr> <th>Jahr</th> <th>Frauen</th> <th>Herren</th> <th>Gesamt</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>2000</td><td>45</td><td>135</td><td>180</td></tr> <tr><td>2001</td><td>40</td><td>115</td><td>155</td></tr> <tr><td>2002</td><td>45</td><td>80</td><td>125</td></tr> <tr><td>2003</td><td>50</td><td>105</td><td>155</td></tr> <tr><td>2004</td><td>40</td><td>100</td><td>140</td></tr> <tr><td>2005</td><td>35</td><td>95</td><td>130</td></tr> <tr><td>2006</td><td>45</td><td>105</td><td>150</td></tr> <tr><td>2007</td><td>45</td><td>125</td><td>170</td></tr> <tr><td>2008</td><td>60</td><td>120</td><td>180</td></tr> <tr><td>2009</td><td>60</td><td>130</td><td>190</td></tr> <tr><td>2010</td><td>80</td><td>150</td><td>230</td></tr> <tr><td>2011</td><td>65</td><td>110</td><td>175</td></tr> <tr><td>2012</td><td>50</td><td>100</td><td>150</td></tr> <tr><td>2013</td><td>65</td><td>130</td><td>195</td></tr> <tr><td>2014</td><td>55</td><td>120</td><td>175</td></tr> </tbody> </table> </div>	Jahr	Frauen	Herren	Gesamt	2000	45	135	180	2001	40	115	155	2002	45	80	125	2003	50	105	155	2004	40	100	140	2005	35	95	130	2006	45	105	150	2007	45	125	170	2008	60	120	180	2009	60	130	190	2010	80	150	230	2011	65	110	175	2012	50	100	150	2013	65	130	195	2014	55	120	175
Jahr	Frauen	Herren	Gesamt																																																														
2000	45	135	180																																																														
2001	40	115	155																																																														
2002	45	80	125																																																														
2003	50	105	155																																																														
2004	40	100	140																																																														
2005	35	95	130																																																														
2006	45	105	150																																																														
2007	45	125	170																																																														
2008	60	120	180																																																														
2009	60	130	190																																																														
2010	80	150	230																																																														
2011	65	110	175																																																														
2012	50	100	150																																																														
2013	65	130	195																																																														
2014	55	120	175																																																														

Nr.	Themenbereich
	<p><i>Michael Melcher</i></p> <p><u>MTBO Nachwuchs</u></p> <p>Im Rahmen eines Kader-Meetings am ÖFOL-Gala-Wochenende (21. + 22.11.) wurden die Weichen für die Saison 2015 gestellt. Derzeit werden Gespräche mit interessierten MTBO-Einsteigern geführt, um den Kader im Hinblick auf die beiden Highlights 2015 verstärken zu können. Es gibt im kommenden Jahr 2015 gleich 3 Abgänge bei den Burschen in die H-21-Elite (A.Waldmann, M.Pletzer, B.Finder), weswegen es eine kleine Lücke zu füllen gilt, da bei den Jahrgängen '95+'96 wenig männlicher Nachwuchs vorhanden ist.</p> <p>Die Kaderlisten werden ab Februar veröffentlicht, die Sportler werden zuvor kontaktiert.</p> <p>Als Fixpunkte im Jahr 2015 gibt es die Jugend-(15-17) und Junioren-(18-20) Europameisterschaften in Portugal (Idanha-a-Nuova/7.-13.Juni), sowie die Junioren-WM in Liberec/Tschechien. (14.-23.August).</p> <p>Der erste MTBO-Kadertrainingskurs wird in der Osterwoche (zwischen 30.3. und 4.5.) vonstatten gehen.</p> <p>Die erste Selektionsmöglichkeit wird es im Rahmen des MTBO-Weltcups in Ungarn (Tatabanja 1.-3.Mai) und zuvor beim 1.+2.MTBO-Austria-Cup (25.+26.4.) geben.</p>
	<p>4) Aus- und Fortbildung</p> <p><i>Markus Buchtele</i></p> <p>Der 2. Kursteil der Trainerausbildung findet von 27.2.2015 bis 1.3.2015 im Zuge des Ski-OL-Wochenendes auf der Turracher Höhe statt. Anssi Juutilainen, 5-facher Weltmeister im Ski-Orientierungslauf, hält im Rahmen des Ski-OL-Wochenendes auf der Turracher Höhe einen Vortrag über Ski-OL-Fertigkeiten und -Training.</p> <p>Der Vortrag findet Samstagabend (28. Februar) direkt im Anschluss an die Siegerehrung des Ski-OL-Austria-Cups statt. Eingeladen sind all Interessenten, die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Anssi Juutilainen hat als Mitglied des finnischen Nationalteams an sechs Ski-OL-Weltmeisterschaften zwischen 1984 und 1994 teilgenommen und dabei 10 Medailen (5x Gold, 3x Silber, 2x Bronze) gewonnen. Er ist ausgebildeter Sport- und Skilanglauftrainer und Betreuer zahlreicher Athletinnen und Athleten.</p> <p>Der Vortrag wird auf Englisch gehalten. Einladung: http://www.oefol.at/fileadmin/Bilder/News_Bilder_2012-01/Ausschreibungen/2015/Einladung_Vortrag_Anssi_Juutilainen_2015_02_28.pdf</p> <p>Der 3. Kursteil findet zu Ostern 2015 (31.3. - 4.4.) im BSH Faak am See statt.</p> <p>Bereits im März 2014 nahm Michael Melcher in Vertretung von Markus Buchtele an der Ausbildungsreferententagung 2014 der BSO und der BSPA teil. Sein ausführlicher Bericht und Unterlagen zur Veranstaltung sind nun unter: http://www.oefol.at/kommissionen/ausbildung.html zu sehen.</p> <p>Link zur neuen Fortbildungsakademie der BSPA, quasi als Ergänzung zu den BSO-Fortbildungen: http://www.bspa.at/index.php?id=266&no_cache=1</p> <p>BSO Trainerfortbildungen 2015: 21.02.2015 ComplexCore - Rumpfstabilisation in Training und Therapie (Level 1) in Tirol 26.02.2015 TCM - Methoden zur Leistungssteigerung im Spitzensport in Wien</p>

Nr.	Themenbereich
	<p>5) Medien</p> <p>Presse- und Medienarbeit</p> <p>2015 wird es keine Medienförderung über das Ministerium geben. Dennoch laufen derzeit mit dem ORF Sport vielversprechende Gespräche.</p> <p>Wir sind gerade dabei gemeinsam mit dem ORF eine Prioritätenliste und ein Gesamtkonzept zu erstellen.</p> <p>Berichte auf der Homepage und Presseausendungen erfolgen in Zusammenarbeit mit Presseverantwortlichen vor Ort.</p> <p>Orientierung</p> <p>Mit der 3. Und letzten Ausgabe 2014 hat Traude Fesselhofer ihre Verantwortung und Arbeit für die Orientierung zurückgelegt. Sie wurde bei der ÖFOL Gala für ihre professionelle Arbeit und ihr Engagement mit der ÖFOL Trophy 2014 ausgezeichnet.</p> <p>Zwei Interessenten, die die Orientierung weiterführen möchten, haben sich gemeldet. Gespräche dazu laufen mit Erik Adenstedt. In der 1. Jahreshälfte 2015 wird im Vorstand über die Weiterführung der Verbandszeitschrift entschieden.</p> <p>Medienspiegel 2014</p> <p>Im Zuge der Vorbereitungen für SKI-OL 2016 erstellte die Firma United Synergies eine Medienwertanalyse für den Analysezeitraum: 01.11.2013 – 31.10.2014.</p>
	<p>6) Schule/Studenten</p> <p>Schulkommission</p> <p><i>Michael Grill</i></p> <p>Übersicht über laufenden Schulsportaktivitäten der Vereine und des Verbandes. Ohne Anspruch auf Vollständigkeit, Stand: 18.11.2014</p> <p>Steiermark: OL Einführung NMS Bruck: http://www.hsrbruck.at/aktivitaeten_u_aktuell/2014-15/2014_09_Orientierungslauf.htm . OL-Übung Bruck/Mur BG und NMS Ziel: Teilnahme an 4 Schulcupläufen Frühjahr 2015; Kostenlose Benutzung von Kleinbussen über das Land möglich -Fahrer gesucht. STOLV-Cup 12.4. 15, Vereinstrainings SUSO und OLC Graz</p> <p>NÖ: HTL Mödling/Einführung, neue Karte Mödling OLG Ströck, Unverbindl. Übung BadVöslau; GO Harzberg, Karte in Gumpoldskirchen geplant ; GO Harzberg Einführungen und Schnupperstunden in den 2 Volksschulen NMS Mödling: Lehrer bei Nolv-Cup Schule Baden: Karte, NMS Kirchschatz/St. Corona; HSV Wr. Neustadt erstellt Karte bis zum Frühjahr/ Einführung vom Direktor bestellt.</p>

Nr.	Themenbereich
	<p>Klosterneuburg : Überarbeitung des Buchbergs bewilligt, Michaela Gigon unterrichtet am BG und plant Einführung 2015: Lehrerschulung Waldviertel?? durch Gottfried Tobler</p> <p>Wien: BG 16 und BG 18: 80 Anmeldungen BG 22: Zahlreiche kleine Kartenprojekte durch T. Hnilica, Kartenzeichner gesucht BG 8: kein qualifizierter Begleitlehrer verfügbar</p> <p>Kärnten: NF Villach: Volksschul-Projekt Karin Irk SU Klagenfurt: 2 AHS mit 15 Trainings 2014/15; Leiterin Ursula Polzer und Martin Binder, kostenlose Leihe des SI-Koffers; Forschungsprojekt gg Abbruch von Sportlerkarrieren, Finanzierung durch Sportunion Kärnten: Europapark (1km²), LKH Klagenfurt-Innerer Stadt-Verbindung zu den Schulen (1,5km²), Schulgelände und nähere Umgebung Tanzenberg (0,3km²) St. Veit Schulcuplauf im Okt. 14, neue Karte ,die noch erweitert werden könnte. Maria Saal Tennisplätze und Volksschule (0,2km²) Viktring B. Venhauer zeichnet Karten zum KLFT-Projekt</p> <p>VBG: Plan eines Vereins in Hittisau (R. Werner): Jeden MI OL-Übung mit wechselnden Schulen (zuletzt Rankweil), Ausstattung Hittisau mit Kompassen erfolgt, IOF-Karte in Rankweil bzw. Lauterach geplant 2015: Bus oder 2 Kleinbusse vom Land VBG zu den beiden AC-Läufen, 4 Schulcups geplant: März/April/Mai/Oktober 2016: Schweizer Lauf in Hittisau, ev. mit Vergrößerung</p> <p>OÖ: Karte Pferdeeisenbahn/Uni Linz wird dzt. erstellt. Schulcup 2015, Karte Steyr neu und wird genutzt, BG Steyr soll zum Schulcup nach Linz kommen. Neue Schule in St. Valentin soll Ortskarte bekommen (Zeichner gesucht). Stiftsgymnasium Kremsmünster, Vöcklabruck: Interesse durch HSV Ried</p> <p>Tirol: Schulsportfest 2015 in Schwaz für 7000 Schüler angedacht; Karte überarbeiten, ausreichende Zahl an SI-Chips und Instruktoren notwendig. Imst kämpft damit, die Schüler nach Verlassen der Imster Schulen weite bei der Stange zu halten. Kitzbühel: Überlegungen zu mehr Training für die Schüler Salzburg Schwerpunkttraining SBG Stadt: Markus König würde das nach seinem Umzug nach SBG gern übernehmen; Zusatzfinanzierung gesucht, Runde mit Breitschädl und Rothauer geplant, Kartenbestand wird über den Winter kontrolliert</p> <p>Burgenland: Oberwart: sehr gute Generation am Wimmergymnasium Güssing : alte Karte, wurde von G. Mayrhofer ausgegeben Eisenstadt: Status wurde am 29.11. erkundet</p>

Nr.	Themenbereich
	<p>7) Fun-OL</p> <p><i>Barbara Tobler</i></p> <p>Unsere Bemühungen tragen Früchte: Bei der jährlichen Stadt MS am 26.10. wurden etwa 85 Familien aktiv im Fun OL. Wir hatten einen eigenen Stand im Akademiestadion in Wiener Neustadt und präsentierten unseren neuen Foto OL. Auch etliche " Einzelversucher " kamen - unter anderem der Pfarrer des Neuklosters, der nun unbedingt einen Foto OL Karte für den Pfarrgarten und der kirchlichen Einrichtungen von Wiener Neustadt haben möchte. Auch während des "Roten Nasen Laufs" versuchten sich viele Wanderer im Fun OL.</p> <p>Am 28.10. wurde ein Elternvereinsabend über OL in der NNÖMS Mittelschule in Oberwaltersdorf organisiert. Überraschend viele Interessierte kamen- unter ihnen Bürgermeister Gogollok und Amtsdirektor Leirer vom BMBF/ Abteilung Schulsport!</p> <p>Am Tag danach boten wir allen SchülerInnen dieser Schule einen FUN OL Tag. Klassenweise wurde den Kids zuerst die Fun OL Karte mittels Beamer erklärt, anschließend ging es in das Schulareal. Eine wirklich gelungene Möglichkeit, ALLEN Beteiligten das "Erlebnis OL" näher zu bringen.</p> <p>Im November fertigten wir noch neue Foto OL Karten für das Genesungsheim in Breitenstein und das Seminarzentrum in Raach im Hochgebirge an. Fast alle unsere Foto OL Karten in NÖ können von Interessierten gratis heruntergeladen werden!(www.nolv.or.at).</p> <p>Für Breitenstein wird nun noch eine PP- Präsentation zusammengestellt, damit die Sportlehrer des Heimes den OL professionell anbieten können.</p>
	<p>8) Kartenabo</p> <p><i>Margit Kovacs</i></p> <p>Die Kartenabos 2012 wurden von mir in der Woche vor der ÖFOL-Gala fertig gestellt. Jene Abonnenten, die auf der Gala waren, erhielten Sie persönlich, die anderen per Post in der darauf folgenden Woche. Danke an jene Abonnenten, die den Überweisungstermin "Weihnachten" einhalten!</p> <p>Im ÖFOL-Büro liegen noch 3 große Kartenabos 2012 als Reserve auf, die per EMail angefordert werden können.</p> <p>Sobald ich die Kartenliste 2014 vom Kartenreferenten erhalte (geplant Feb. 2015), beginne ich mit der Zusammenstellung der Kartenabos 2013 und 2014 gemeinsam. Geplante Versendung dann spätestens im Sommer 2015.</p>
	<p>9) TD Seminar</p> <p>Das jährliche TD- und Veranstalterseminar 2014 fand im Rahmen des Gala-Wochenendes am Sonntag, dem 22.11.2014 statt. Das Protokoll, sowie alle Unterlagen sind an die TeilnehmerInnen verschickt worden und sind auch unter: http://www.oefol.at/kommissionen/wettkaempfe.html herunterzuladen.</p>

Nr.	Themenbereich																		
3	<p data-bbox="284 331 355 362">BSFF</p> <p data-bbox="284 394 464 425"><i>Erik Adenstedt</i></p> <p data-bbox="264 488 1426 580">Seitens des Bundes-Sportförderungsfonds wurden Mitte Dezember die Förderungen für das kommende bzw. im Fall der Grundförderung die kommenden zwei Jahre bekannt gegeben. Diese betragen für den ÖFOL:</p> <table data-bbox="264 607 1279 759"> <tr> <td>Grundförderung jährlich 2015 und 2016</td> <td style="text-align: right;">€ 211.600,00</td> </tr> <tr> <td>Maßnahmen- und Projektförderung 2015</td> <td style="text-align: right;">€ 144.410,00</td> </tr> <tr> <td>Erweiterte erfolgsbezogene Grundförderung 2015</td> <td style="text-align: right;">€ 13.400,00</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">-----</td> </tr> <tr> <td>Summe 2015</td> <td style="text-align: right;">€ 369.410,00</td> </tr> </table> <p data-bbox="264 790 817 822">Zum Vergleich dazu die Zahlen des Vorjahres:</p> <table data-bbox="264 853 1070 972"> <tr> <td>Grundförderung</td> <td style="text-align: right;">€ 220.000,00</td> </tr> <tr> <td>Maßnahmen- und Projektförderung *</td> <td style="text-align: right;">€ 192.000,00</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">-----</td> </tr> <tr> <td>Summe</td> <td style="text-align: right;">€ 412.000,00</td> </tr> </table> <p data-bbox="264 1003 1086 1034">* ohne Medienförderung € 6.600,00, dazu siehe unten</p> <p data-bbox="264 1066 1426 1126">Unterm Strich also ein Minus von ca. 10%, ohne Berücksichtigung der Medienförderung und auch Going Top, das ja auch dem Verband in gewisser Weise zuzuordnen ist.</p> <p data-bbox="264 1158 1442 1368">Das ist enttäuschend und insofern frustrierend, als dass wir – v.a. Sissi und ich – sehr viel Aufwand in die Aufbereitung der Förderanträge und -unterlagen und die Gespräche mit dem Bundes-Sportförderungsfonds gesteckt haben. Ich weiß nicht, was wir besser hätten machen können. In der letzten Gesprächsrunde mit dem BSFF wurde uns zudem gesagt, dass für diejenigen Verbände, die zu den Top-25 des Erfolgsrankings gehören, jedenfalls kein Minus herauskommen sollte. (Anmerkung: Ich halte, wie viele andere, das Erfolgsranking und dessen Zustandekommen für missglückt und fragwürdig, aber wir befinden uns nun mal an Stelle 25 dieser Liste.)</p> <p data-bbox="264 1400 1426 1704">Dass es dem Vernehmen nach den meisten anderen Verbänden nicht anders ergangen ist, mag uns zum Trost reichen, hilft uns allen aber nicht wirklich weiter. Wie ich gehört habe, gab es in der über 7 Stunden dauernden Vergabesitzung große Diskussionen bezüglich der Priorisierungen der Verbände im Vergleich zu den Priorisierungen der sogenannten Expertenkommission. Nach ersten Ansätzen hätten manche Verbände Verluste bis zu minus 40% hinnehmen müssen, schlussendlich wurde das maximal mögliche Minus bzw. Plus pro Verband mit 20% gedeckelt. Nach derzeitigem Wissensstand gibt es wesentlich mehr Verlierer als Gewinner – angeblich bekommen nur 5 Verbände mehr in der Grundförderung als letztes Jahr (der Rest weniger), nicht einmal die Hälfte der „erfolgreichsten 25“ Verbände muss unterm Strich keinen Verlust gegenüber dem Vorjahr hinnehmen (die restlichen 35 soundso).</p> <p data-bbox="264 1736 1426 1888">Kurz vor dem Jahreswechsel, sind die Details zur Bundes-Sportförderung 2015 per Post ins ÖFOL-Büro gekommen. Details und Kommentare von mir sind an den Vorstand ergangen. Der ÖFOL bekommt im Bereich „Personal Sport“ deutlich mehr als im Vorjahr, also wurde auf zusätzliche Trainer und Betreuer gesetzt. Aber bspw. der Bereich „Infrastruktur Verbandsmanagement“ ist viel geringer dotiert als je zuvor.</p> <p data-bbox="264 1919 1426 2072">Ich interpretiere die abgebildeten Förderungen als verstärkte Schwerpunktsetzung auf den Leistungs- und Spitzensport als Aufgabe der Bundes-Fachverbände durch den BSFF. Eine Verbandszeitung beispielsweise, die früher unterstützt wurde, ist nun zur Gänze Sache des Verbandes. Auch Sitzungen, IOF-Mitgliedsbeitrag oder Breitensport- und Schulaktivitäten – wieder als Beispiele zu sehen – müssen wir nun weitgehend selbst abdecken.</p>	Grundförderung jährlich 2015 und 2016	€ 211.600,00	Maßnahmen- und Projektförderung 2015	€ 144.410,00	Erweiterte erfolgsbezogene Grundförderung 2015	€ 13.400,00		-----	Summe 2015	€ 369.410,00	Grundförderung	€ 220.000,00	Maßnahmen- und Projektförderung *	€ 192.000,00		-----	Summe	€ 412.000,00
Grundförderung jährlich 2015 und 2016	€ 211.600,00																		
Maßnahmen- und Projektförderung 2015	€ 144.410,00																		
Erweiterte erfolgsbezogene Grundförderung 2015	€ 13.400,00																		

Summe 2015	€ 369.410,00																		
Grundförderung	€ 220.000,00																		
Maßnahmen- und Projektförderung *	€ 192.000,00																		

Summe	€ 412.000,00																		
Seite 10 von 14																			

Nr.	Themenbereich
	<p>2015 stehen v.a. im Bereich der Maßnahmen und Projekte deutlich weniger Fördermittel als 2014 zur Verfügung. Dieser Bereich umfasst u.a. Beschickungen, Trainingsmaßnahmen, Nachwuchsförderung und Schulsport, Aus- und Fortbildung, Material (inkl. Karten) und medizinische Maßnahmen.</p> <p>Die Budgeterstellung 2015 wird also schwierig. Das Budget für die Beschickungen und Trainingskurse (OL) wurde bereits von Nathalie Huber angepasst, Trainingskurs tlw. gestrichen. Viele Kommissionen haben bereits Budgetwünsche bzw. Vorhaben für 2015 abgegeben. Vielen Dank dafür. Mit allen Kommissionen werde ich dennoch in den nächsten Wochen diesbezüglich (nochmal) Kontakt aufnehmen.</p> <p>Am 13. Jänner 2015 findet eine Präsidiumssitzung statt, aus der ein Budgetvorschlag an das Präsidium ergeht.</p> <p>In der Vorstandssitzung am 27. Jänner 2015 ist das Budget für 2015 zu beschließen.</p> <p>Wir haben um einen baldigen Termin beim Bundes-Sportförderungsfonds, um weitere Informationen zu den Förderungen einzuholen und Details zu klären, insbesondere was wie sehr zweckgebunden ist (so sind z.B. die Trainerförderungen laut Begleitbrief zu 100% zweckgebunden) und welche Umwidmungsmöglichkeiten bestehen, angesucht.</p> <p>Zur Medienförderung (= Geld für Beiträge im ORF):</p> <p>Diese wurde aus der Besonderen Bundes-Sportförderung für 2015 ausgenommen. Angeblich gibt es trotzdem Geld für den ORF (Sport +), das u.a. für Beiträge „kleiner“ Sportarten verwendet werden soll. Das ist aber alles noch in Verhandlung und im Moment sehr unklar. Jedenfalls ist Sissi im Gespräch mit dem ORF in Bezug auf Beiträge im kommenden Jahr.</p>
4	<p>BSO</p> <p><i>BSO Newsletter:</i></p> <p>Der Österreichische Sportfachrat hat bei seiner 91. Sitzung am 7. November 2014 u.a. folgende Themen behandelt: die Einführung der erweiterten erfolgsbezogenen Grundförderung für die Bundes-Sportfachverbände, die Novellierung des Anti-Doping-Bundesgesetzes und den Wartungserlass 2014 betreffend Profisport der Vereinsrichtlinie.</p> <p>Weiters wurde im Rahmen der Sitzung die Nachwahl eines/einer Vertreters/Vertreterin des Österreichischen Sportfachrates in die Bundes-Sportkonferenz durchgeführt, in der die Delegierten mit Mehrheit für Michael Eschlböck, Präsident des American Football Bund Österreichs, stimmten.</p> <p>Der Spitzensportausschuss hat bei seiner 6. Sitzung am 30. Oktober 2014 in Vorbereitung der 91. Sitzung des Österreichischen Sportfachrates und der 45. Sitzung der Österreichischen Sportversammlung am 7. November 2014 u.a. folgende Themen behandelt: das Modell zur Erfolgsbewertung der Bundes-Sportfachverbände, die Erhebung der Österreichischen Staatsmeisterschaften 2015, das BSO-Sportjahrbuch, die Novellierung des Anti-Doping-Bundesgesetzes und die AG „Aufgabenstellung der BSO“.</p> <p>Das 7. und das 8. Fachverbands-Jour Fixe fanden unter der Leitung von Helmar Hasenöhrle am 23. Oktober bzw. 10. Dezember 2014 im Haus des Sports in Wien statt. Inhaltlich wurden vor allem die Themen „Fördermittelabrechnung“ und die „erweiterte erfolgsbezogene Grundförderung“ diskutiert. Im Schnitt nahmen an den 8 Fachverbands-Jours Fixes, die 2014 stattgefunden haben, jeweils 25 Personen teil. Da sich diese Möglichkeit des persönlichen Austausches sehr gut etabliert hat, werden auch im kommenden Jahr regelmäßig Fachverbands-Jours Fixes angeboten werden.</p>

Nr.	Themenbereich
	<p>Ab Jänner 2015 verfügt die BSO über einen eigenen Besprechungsraum im Haus des Sports. Der BSO-Besprechungsraum (2. Stock, Zimmer 56) bietet Platz für 6 Personen und steht als Service den BSO-Mitgliedern kostenfrei zur Verfügung.</p> <p>Über die Sommermonate wurden, entsprechend den durch den Österreichischen Sportfachrat beschlossenen Kriterien, die Österreichischen Staatsmeisterschaftsbewerbe für das Jahr 2015 erhoben. Das jeweils individuelle Ergebnis der Erhebung wurde den Bundes-Sportfachverbänden durch die BSO-Geschäftsstelle bereits übermittelt. Die gesamte Liste der Österreichischen Staatsmeisterschaftsbewerbe 2015 finden Sie auf der BSO-Website.</p> <p>Die BSO hat auch 2014 einen Tätigkeitsbericht erstellt, der einen kompakten Rückblick auf die Arbeitsschwerpunkte der BSO des vergangenen Jahres gibt. Der BSO-Jahresbericht 2014 ist auf der BSO-Website verfügbar.</p> <p>Die aktuelle Ausgabe von Ö-Sport 3/2014 ist online verfügbar und behandelt u.a. die Themen: die Bedeutung von Bewegung für Kinder und Jugendliche und Möglichkeiten zur Umsetzung in der Schule und gibt einen Rückblick auf die BSO Cristall Gala 2014.</p> <p>Die Zeitschrift „color of sports“ widmet in ihrer November/Dezember-Ausgabe einen umfangreichen Beitrag den Bundes-Sportfachverbände. Ab Seite 29 finden Sie ein Porträt von 42 der 60 Bundes-Sportfachverbände. Die restlichen folgen in der Dezember/Jänner-Ausgabe, die am 18. Dezember 2014 erscheint.</p>
5	<p>Ministerium/TRWR</p> <p>Die offiziellen Fördervereinbarungen werden erst Ende Jän./Anf. Feb. versendet. Die Anweisung ist auch für Feb. geplant. Laut einer informellen Information können Andreas Waldmann und Lisa Pirker mit einer Förderung rechnen.</p>
6	<p>Abrechnungen/Zahlungsmanagement</p> <p>Die Förderkontrolle des Jahres 2013 ist abgeschlossen, die Unterlagen stehen der ÖFOL-internen Rechnungsprüfung zur Verfügung.</p> <p>Die Anfrage zum Stand der Prüfung wurde nicht beantwortet.</p>
7	<p>Heeressport</p> <p>Ein Antrag für Ursula Kadan wurde der BSO übermittelt.</p> <p>Emanuel Braun (Heeressportverantwortlicher im ÖFOL) sammelt die Interessensmeldungen der Athleten für Oktober 2015 und wird dem ÖFOL zeitgerecht eine Prioritätenliste für weitere Antragsstellungen an die BSO übermitteln.</p>
8	<p>Sporthilfe</p> <p>Nach den neuen Richtlinien der Österreichischen Sporthilfe erhalten:</p> <p>Alexander Berger, BRONZE: 100€, Rafael Dobnik BRONZE: 200€, Michaela Gigon SILBER: 250€, Kevin Haselsberger SILBER: 250€, Ursula Kadan SILBER: 250€, Gernot Kerschbaumer SILBER: 250€, Robert Merl SILBER: 250€, Bernhard Schachinger SILBER: 250€ und Andreas Waldmann BRONZE: 200€ pro Monat von der österr. Sporthilfe.</p>

Nr.	Themenbereich
9	<p>IOF</p> <p>Doping Tests: 2014 wurde Ursula Kadan durch die IOF getestet. Alle Proben waren negativ.</p> <p>Seit dem 1.1.2015 ist für alle WRE-Bewerbe die Anwendung des IOF-Eventors verbindlich. Sowohl teilnehmende AthletInnen als auch Veranstalter müssen sich registrieren.</p> <p>Verantwortliche Person im Verband, auch zur Vergabe von Passwörtern ist Nathalie Huber.</p>
10	<p>Kaderausrüstung LAWA</p> <p>Produkte und Preise wurden für die Bestellung 2015 verschickt.</p>
11	<p>NADA</p> <p>Für die Medikamentenabfrage steht ab sofort eine App zu Verfügung. Diese kann auf verschiedenen Smartphones kostenlos installiert werden.</p> <p>Die jährliche Anti-Doping-Informationsveranstaltung der NADA Austria findet gemeinsam mit der BSO und dem Sportministerium am Donnerstag, den 22. Jänner 2015 von 14:00–17:00 Uhr im Haus des Sports (Spiegelsaal) statt. Nathalie Huber wird teilnehmen.</p>
12	<p>Partner</p> <p><u>Garmin</u></p> <p>Eine 3. Sammelbestellung (30% auf Garmin-Produkte) für alle Kadermitglieder und deren Trainer und BetreuerInnen ist erfolgt und wurde größtenteils Ende 2014 ausgeliefert.</p> <p><u>JUFA</u></p> <p>Im Rahmen der ÖFOL Gala übergab Kathrin Kubesch (Leiterin des JUFA Wien City) einen symbolischen Scheck der 10% der Kosten der Buchungen für Kaderaktivitäten und ÖFOL-Buchungen; auch Vereinsbuchungen. Smit erhielt der ÖFOL 2014:</p> <p>€ 2.196,00 Sponsoring von JUFA. Dieses wird zweckgebunden für die U-Schecks der Jugendkader eingesetzt.</p> <p>Bitte weiterhin alle Buchungen in JUFA Ressorts auch an office@oefol.at weiterleiten und über JUFA Sport buchen!</p> <p>Bei Reservierungen über JUFASport</p> <p>Buchungen (Sabine Haubenwallner) Mo - Fr 08:00-12:00 Uhr Tel.: +43 (0) 5 / 7083 - 505 sport@jufa.eu</p> <p>JUFA möchte auch Fixpostennetze in der Nähe von JUFA-Einrichtungen unterstützen. Bei Interesse bei Sissi Speiser melden!</p>

Nr.	Themenbereich
13	<p data-bbox="284 338 352 371">IMSB</p> <p data-bbox="264 405 1337 439">Eine Endliste der Sportfreigaben 2014 wurde durch das IMSB an den Verband übermittelt.</p> <p data-bbox="264 465 1398 533">Ob das IMSB gemeinsam mit dem Ministerium eine Förderung für alle vom ÖFOL angesuchten Schecks bewilligen wird, kann erst in den nächsten Tagen geklärt werden.</p> <p data-bbox="264 533 1390 589">Da die ersten Untersuchungen und Tests laut Selektionsrichtlinien (Fuß OL) bis 31.März abgeschlossen sein müssen, ergibt sich eine prekäre Situation.</p>
14	<p data-bbox="284 656 344 689">ÖBS</p> <p data-bbox="264 730 1414 797">Keines der über das BSFF angesuchten Projekte wurde bewilligt. Somit wird eine sportpsychologische Betreuung von Karin Leonhard nur im Falle einer TRWR Förderung möglich sein.</p>
15	<p data-bbox="284 864 715 898">ÖFOL-Sitzungen/Veranstaltungen</p> <p data-bbox="264 925 1310 958">Präsidiumssitzung: 13. Jänner 2015, Büro D.M.S. Adenstedt & Hammer OG, 1150 Wien</p> <p data-bbox="264 958 1273 992">Vorstandssitzung: 27.Jänner 2015, Haus des Sports, Prinz-Eugen-Str.12, 1040 Wien</p>